

Mathea und Ben Rudi sind das neue Prinzenpaar

Fröhliches Fest der Dorfgemeinschaft Eimke rund um den Apfel / Aus reicher Ernte wird leckerer Saft

Eimke – Sie heißen „Uelzener Rambour“, „Schöner aus Boskoop“ oder „Celler Dickstiel“ und säumen den Apfelweg in Eimke. Die großen Bäume schienen nur darauf zu warten, von fleißigen Kinderhänden geerntet zu werden. Mit Obstpflückern bewaffnet, machten sich Groß und Klein ans Werk. Zum fünften Apfeltag am Feuerwehrergemeinschaftshaus hatte jetzt die Dorfgemeinschaft „Wir für Eimke“ eingeladen.

Es war ein Fest für die ganze Familie. Die zahlreichen Kin-

der genossen sichtlich die Ernte und zogen den voll beladenen Handwagen zurück zum Festplatz, wo eine manuelle Handpresse bereits auf ihren Einsatz wartete. Fasziniert beobachteten die Besucher, wie die Äpfel mithilfe mechanischer Kraft zerdrückt und der Saft aus ihnen herauspresst wurde.

Das Obst wurde zunächst gewaschen und zerkleinert, bevor es in den Presskorb gegeben wurde. Durch das Drehen eines Hebels wurden Holzblöcke nach unten gedrückt, die

die Apfelstücke auspressen. Der Saft sammelte sich in einer Auffangrinne, während der feste Trester im Korb zurückblieb. Viele halfen tatkräftig mit und staunten über den nötigen Kraftaufwand.

Nicht nur der frische Saft schmeckte anschließend köstlich, auch sonst drehte sich kulinarisch alles um die Frucht. An einem vielfältigen Apfelbuffet, für das viele ehrenamtliche Hände gesorgt hatten, konnte ausgiebig geschlemmt werden. Bei Spielen stellten die

Kinder ihre Geschicklichkeit unter Beweis. Hinterher wurden Mathea Munstermann zur Apfelprinzessin und Ben Rudi Böttger zum Apfelprinzen von Eimke gekürt.

Die Vorsitzende der Dorfgemeinschaft, Livia Nauer, und der stellvertretende Bürgermeister Jürgen Holst freuten sich über die gute Resonanz des Apfelfests und bedankten sich bei den zahlreichen Besuchern und Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen hatten.



Der neue Eimker Apfelprinz Ben Rudi Böttger und die Apfelprinzessin Mathea Munstermann erhielten jeweils eine Krone, Schärpe und Urkunde.

PRIVAT